

Die Oberbürgermeisterin · 42853 Remscheid FD 3.66.2

Kath. Grundschule  
und  
Gemeinschaftsgrundschule  
Palmstraße 6  
42853 Remscheid

Fachdienst Straßen und Brückenbau

Kontakt	Herr Wilde
Adresse	Lenneper Straße 63
Raum	E 02
Telefon	(0 21 91) 16 – 25 95
Telefax	(0 21 91) 16 – 33 73
E-Mail	udo.wilde@remscheid.de
Zeichen	66.02.4101 (bitte stets angeben)

Datum 30.03.2012

### Abbau von zwei Lichtzeichenanlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Remscheid plant, sowohl die Lichtzeichenanlage Blumenstraße / Bankstraße als auch die Anlage Blumenstraße / Mandtstraße abzuschalten und durch Alternativen zu ersetzen.

Zur Erarbeitung möglicher Alternativen an Stelle der Signalisierungen wurde zunächst die zuständige Kreispolizeibehörde Wuppertal nach Unfallauffälligkeiten und Unfallhäufungen befragt sowie eine Verkehrszählung sowohl für die an der Fußgängeranlage Blumenstraße / Mandtstraße querenden Fußgänger als auch für den Fahrzeugverkehr durchgeführt.

Nach dem Bericht der Kreispolizeibehörde erreichen weder Anzahl noch Typ der Verkehrsunfälle die Richtwerte zur Identifikation eines unfallauffälligen Bereichs. So ereigneten sich im Zeitraum vom 01.01.2008 bis 15.03.2011 im Bereich der beiden Anlagen 29 Verkehrsunfälle. Hierbei wurden in 24 Fällen geparkte Fahrzeuge beschädigt. Unfälle mit einer Beteiligung von Fußgängern sind nicht bekannt.

Da die empfohlenen Schulwege für beide im Gebäude Palmstraße 6 untergebrachten Grundschulen entlang der Blumenstraße, Brüderstraße und Wiedenhofstraße gehen und sich an der jetzigen Fußgängeranlage Blumenstraße / Mandtstraße vereinen, wurden sowohl die Fußgänger an dieser Anlage als auch der Fahrzeugverkehr gezählt. In der Spitzenstunde (die Stunde zwischen 07:00 und 08:00 Uhr mit den meisten an dieser Anlage querenden Fußgängern und Fahrzeugen) wurden insgesamt 76 Fußgänger und zeitgleich für beide Fahrtrichtungen 205 Fahrzeuge gezählt. Von den 76 Fußgängern waren 2 Grundschüler.

Um den Fußgängern weiterhin an dieser Stelle eine adäquate sichere Möglichkeit zur Querung der Blumenstraße zu geben, ist von der Verwaltung die Anlage eines beleuchteten Zebrastreifens an Stelle der Fußgängersignalanlage an der Einmündung zur Mandtstraße vorgesehen.

Mit dem Ersatz einer Fußgängersignalanlage zu Gunsten eines beleuchteten Zebrastreifens wurden auch in Remscheid in der Vergangenheit sehr gute Erfahrungen gemacht (beispielhaft erwähnt die vor ca. 4 Jahren abgebaute und durch einen beleuchteten Zebrastreifen ersetzte Fußgängeranlage in der Oststraße vor der GGS Dörpfeld oder die Fußgängeranlage in der Lockfinker Straße, die ebenfalls durch einen beleuchteten Zebrastreifen ersetzt wurde).

Sprechzeiten:  
nach Vereinbarung

[www.remscheid.de](http://www.remscheid.de)

Buslinien:  
652, 655, 672, 675

Bushaltestellen:  
Intzeplatz

Bankverbindungen:  
Stadtsparkasse  
Remscheid  
BLZ: 340 500 00  
Kto.- Nr.: 18

Postbank Köln  
BLZ: 370 100 50  
Kto.- Nr.: 160 90-508

Seite 2 des Schreibens der Oberbürgermeisterin vom **23.05.2012**

In einer gemeinsamen Abstimmung zwischen den für die Verkehrssicherheit zuständigen drei Behörden (Kreispolizeibehörde Wuppertal, Straßenverkehrsamt und Straßenbaulastträger) wurde schließlich die im Plan B 161 vom 07.10.2011 dargestellte Planung angeregt:

Sie beinhaltet den Abbau der Signalanlage Blumenstraße / Mandtstraße und an dessen Stelle die Einrichtung eines Fußgängerüberweges („Zebrastrifen“) mit Zusatzbeleuchtung.

Neben dem Vorteil der praktisch nicht mehr vorhandenen Wartezeit für Fußgänger werden für die Fußgängersicherheit an dieser Stelle keine Nachteile gesehen.

Ebenso soll die Signalanlage Blumenstraße / Bankstraße abgebaut und an dessen Stelle jeweils eine Mittelinsel in der Blumenstraße (Inselbreite 3,0 m, Fahrbahnbreiten jeweils 3,5 m) und in der Bankstraße (Inselbreite 2,1 m, Fahrbahnbreite 3,0 m für die aus der Bankstraße ausfahrenden und 4,0 m für die in die Bankstraße einfahrenden Fahrzeuge) mittels Klebebordsteinen auf die vorhandene Fahrbahn befestigt werden.

Durch die Mittelinsel in der Blumenstraße erwarten sich die Fachbehörden zudem einen Beitrag zur Durchsetzung einer angepassten Geschwindigkeit insbesondere in den Abendstunden.

Sehr geehrte Damen und Herren, ich hoffe Ihnen mit meinen Ausführungen die Entscheidungsfindung der Verwaltung ausreichend erläutert zu haben. Sollten sie noch weitere Anregungen haben, erwarte ich gerne ihre Stellungnahme, möglichst bis zum 01. Mai.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Dipl.-Ing. Udo Wilde  
Abteilungsleiter

Fachdienst Straßen und Brückenbau  
Abteilung Verkehrstechnik, Steuerung und Beleuchtung

Anlagen  
Planung des Rückbaus der beiden Signalanlagen  
Schulwegeplan